



Ungewohnte Töne: Kraftklub präsentieren ihren neuen Song "Dein Lied" und kündigen ihr neues Album für den 2. Juni an.

Sprechgesang und Streicher

Kraftklub schlagen neue Töne an

20. März 2017, Von: Redaktion, Foto(s): Philipp Gladsome

Gut zwei Jahre nach der Veröffentlichung ihres Albums „In Schwarz“ und ihrer bis dato letzten Hannover-Show, hat sich die Chemnitzer Indie-Punk-Rap-Rock-Band Kraftklub am vergangenen Donnerstag mit ihrem neuen Song „Dein Lied“, nebst aufwändigem Musikvideo zurückgemeldet. In diesem Stück schlägt die Band verhältnismäßig ungewohnte Töne an. Im Juni soll ein neues Album erscheinen, live tritt die Band unter anderem bei Rock am Ring und Rock im Park auf.

Kraftklub gelten als Band, die normalerweise für ausgelassene Partystimmung sorgt. Harte, kräftige Beats zum Tanzen und Melodien zum Mitsingen oder auch zum Mitgrölen finden sich einige in ihrem Repertoire.

Mit ihrem brandneuen Song „Dein Lied“ schlagen Kraftklub dann aber mal andere Töne an. Dieser Song ist eine von Streichern dominierte Ballade, über die Sänger Felix Brummer per Sprechgesang von einer gescheiterten Beziehung berichtet und mit einer Frau abrechnet. „Dein Lied“ dürfte für einige Kraftklub-Fans durchaus gewöhnungsbedürftig sein.

Trotz einer instrumentalen Steigerung passiert in diesem Song musikalisch nicht sehr viel. Es geht hier nicht um Spaß und ums Feiern, sondern inhaltlich eher darum Wut, Frust und Enttäuschung herauszulassen. Im Musikvideo stehen die Kraftklub-Musiker in roter Kleidung vor einem Streicherensemble, im Hintergrund brennt ein überdimensionales „K“. Die 4.38 Minuten Spieldauer können in diesem Fall sehr, sehr lang sein, können andererseits aber auch begeistern. Es ist, wie so

oft, Geschmackssache.

„Der Song ist scheiße, freue mich aber trotzdem aufs Album, da könnte ja noch mehr gehen“, kommentiert ein Nutzer auf der Facebook-Seite der Band, „(...)Das ist das einzige Lied, was ich bis zum 2.6.17 hören werde... Das ist ja mal was völlig anderes und so niiiiice!“, kommentiert dagegen ein anderer.

Apropos 2.Juni: Für diesen Termin kündigen Kraftklub ihr neues Album „Keine Nacht für Niemand“ an. Einige Songs daraus werden die Chemnitzer wohl auch auf ihren Festival-Shows bei Rock am Ring und Rock im Park, die für das gleiche Wochenende angesetzt sind, spielen.

Mit einer Klub-oder Arenen-Tour kann dann sicher im Herbst, Winter und/oder Frühjahr nächsten Jahres gerechnet werden.

Links:

www.kraftklub.to
www.facebook.com/kraftklub

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Spaß in Leise](#)(23.09.2020)
[Jetzt noch Lust auf Gartenkonzerte](#)(04.08.2020)
[Südliches Party-Flair in Norddeutschland](#)(21.03.2019)
[Punk-Rock-Sänger als SEK-Mann im „Tatort“](#)(16.02.2019)
[Ein fiktiver Weg zum Wohlfühlen](#)(28.09.2018)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)